

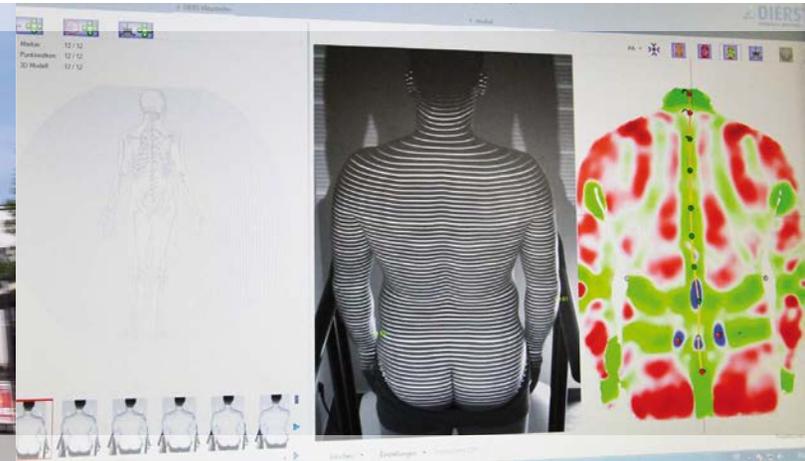


Dr. M. Kosub
Dr. J. Thieme
Praxisgemeinschaft

Orthopädie · Gefäßchirurgie
Chirurgie · Unfallchirurgie

Einsatz der 4D-Analyse

In unserer Praxis setzen wir die DIERS formetric 4D Technologie ein. Es ist das am höchsten entwickelte System, da es neben der statischen Messung auch die berührungslose dynamische Analyse ermöglicht. Mit bis zu 24 Bildern pro Sekunde können Wirbelsäule und Haltung während der Bewegung, d.h. beim Gehen analysiert werden. Auffälligkeiten im Bewegungsmuster werden erkannt und können gezielt behandelt werden. Mit einem spezifischen Computerprogramm werden die Daten analysiert und ein dynamisches 3D-Modell der Wirbelsäule wird rekonstruiert.



Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Sprechen Sie uns an oder informieren Sie sich auf unserer Website.

4D-Vermessung

Lichtoptische Vermessung
der Wirbelsäule



Gesundheitszentrum im Reschop Carré

Dr. M. Kosub & Dr. J. Thieme
Praxisgemeinschaft
Reschop Carré 3 · 45525 Hattingen

Tel 0 23 24 . 90296 - 0
Fax 0 23 24 . 90296 - 29

E-Mail info@kosub-thieme.de

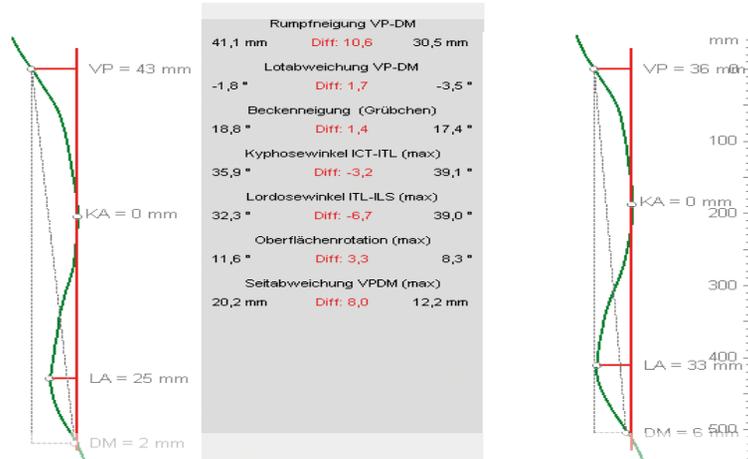


Ihre medizinische Versorgung auf
höchstem Niveau im Herzen von Hattingen
• *Patienten-Infomaterial zum Mitnehmen!*

4D-Analyse – Was ist das?

Die moderne 4D-Wirbelsäulen-Vermessung ist eine berührungslose, röntgenfreie und schnelle optische Vermessung der Wirbelsäule und des Beckens. Mit einem Lichtstrahl wird ein Raster auf den Rücken projiziert. Durch Lichtabtastung werden 3-dimensionale Zusammenhänge

zwischen Becken, Wirbelsäule und Schultern dargestellt. Zusätzlich können kurze Bewegungssequenzen aufgezeichnet werden. Wir erkennen leichter, ob funktionelle oder strukturelle Fehlstatiken vorliegen.



Wir empfehlen die 4D-Analyse bei folgenden Diagnosen

Um die Körper- und Beckenstatik, Skoliosen und andere Formen der Wirbelsäulendeformation darzustellen, nutzen wir die Analyse mit dem 4D-Scan. Sie ist eine objektive Vermessung und Hilfestellung bei Diagnose und Therapie.

Im einzelnen wird die 4D-Analyse bei diesen Erkrankungen angewendet:

- Wirbelsäulenverkrümmungen wie Skoliose
- Skoliotische Fehlhaltungen
- Kyphosen/Lordosen (Rundrücken/Hohlkreuz)
- Beckenschiefstellungen
- Beckenverdrehungen
- Beinlängendifferenzen
- Cranio-Mandibuläre Dysfunktionen (CMD)
- Rückenschmerz-Patienten
- Funktionsanalysen
- Anpassung und Überprüfung spezieller Schuheinlagen

Wie funktioniert diese Methode?

Bei der 4D-Vermessung der Wirbelsäule analysieren wir den Patienten aus ca. 2 Meter Entfernung. Mit einem Lichtstrahl projiziert das Gerät ein Raster aus über 10.000 Messpunkten auf den Rücken.

Mit bis zu 50 Bildern pro Sekunde wird der gesamte Rückenbereich von Nacken bis Becken mit einer Spezialkamera abgetastet. Aus dem Bild errechnet das System anatomische Fixpunkte und leitet daraus die Stellung von Wirbelsäule und Becken ab. Die Messung ist mit 1-2 Zehntelmillimeter sehr genau.

Ablauf der Vermessung

Wenn der Patient uns seine Beschwerden im Bereich der Wirbelsäule schildert, werden wir ihm die Vorteile einer 4D-Vermessung erläutern. Die Vermessung kann direkt in unserer Praxis vorgenommen werden, so dass wir die Ergebnisse unmittelbar in ein therapeutisches Konzept einbinden können.

Im Rahmen der Vermessung nutzen wir verschiedene Funktionsanalysen. Durch Korrektur der Beinlänge, Stimulation der Muskelfunktionskette und Entkopplung des Kiefersystems, können Handlungsänderungen beurteilt und für therapeutische Maßnahmen genutzt werden.